

Struktur für die Arbeit im Rahmen Fairtrade Town Niebüll - Schaffung eines Nachhaltigkeitsforums



- Es wird ein Nachhaltigkeitsforum „Umweltenbesser Niebüll“ etabliert, das sich regelmäßig trifft. Die Steuerungsgruppe der Fairtrade Town wird integriert, ebenso die Arbeitsgruppe Plastikmüll.



- Die Mitarbeit im Nachhaltigkeitsforum steht grundsätzlich allen Interessierten offen.
- Das Nachhaltigkeitsforum beschäftigt sich mit den SDGs und deren Umsetzung auf kommunaler Ebene. Die Umsetzung der SDGs wird als gesamtgesellschaftliche Aufgabe gesehen. Die Konkretisierung der SDGs findet in der Verknüpfung von lokalen, regionalen und globalen Themen statt.

Es fördert das zivilgesellschaftliche Engagement und berücksichtigt wichtige SDG relevante kommunale Aktivitäten wie Faire Trade, Klimagerechtigkeit, Müllvermeidung, Gleichstellung.

- Aus dem Forum heraus werden Projekte entwickelt, die von Forums-Teilnehmer:innen bearbeitet bzw. umgesetzt werden.
- Stadtmarketing Niebüll und Kulturbüro übernehmen hier die Koordination und Federführung.
- Termine vierteljährlich zu einem Jour Fix – z.B. 1x im Quartal, 2. Montag in den Monaten Februar, Mai, August, Nov. um 18.30 Uhr, online oder in Präsenz
- Themen werden langfristig geplant und abgestimmt: z.B. Faire Woche oder Europäische Woche der Abfallvermeidung oder Rosenaktion
- Um die Arbeit des Forums transparent und sichtbar zu machen und um den Facettenreichtum der Umsetzung der SDGs in Niebüll aufzuzeigen, wird eine eigene Webseite www.umweltenbesser-niebuell.de gelauncht und ein Social Media Profil betreut.
- Die Projekte des Forums finanzieren sich aus Mitteln des Stadtmarketings, der Stadt Niebüll und aus projektbezogenen Fördermitteln.